Zwei neue Trogositiden aus Japan.

Beschrieben von **Edm. Reitter** in Mödling.

Ostoma japonica n. sp.

Leviter oblonga, subdepressa, parce brevissime fulvo-puberula, fusco-castanea, ore, antennis pedibusque testaceis, antennis brevibus, tenuibus, clava triarticulata, valde abrupta; capite parce punctato; prothorace valde transverso, antice fortiter angustato, basi recto, immarginato, lateribus dilutioribus anguste reflexo, haud crenato, angulis posticis rotundatis, anticis obtusis leviter productis, supra parce sat fortiter, ad latera dense punctato: scutello ferrugineo, semirotundato, punctulato; elytris thorace haud latioribus, parallelis, apice conjunctim rotundatis, summa latitudine vix duplo longitudine aequali, dense striato-punctatis, striis approximatis, fere aequalibus, interstitiis angustis, alternis vix magis elevatis sed biseriatim breviter puberulis, lateribus dilutioribus, parum explanatis. Long. 3·6—3·8 *mm.*

Sapporo, Junsay.

Kleiner als *O. pubescens* Er. aus Südrussland und mit dieser Art zunächst verwandt.

Von George Lewis gesammelt.

Leperina tibialis n. sp.

Der Lep. squamulosa Gebl. sehr ähnlich, etwas grösser, die Fühler länger und robuster, die Keule breiter, Kopf und Halsschild viel dichter und gröber punktirt, die Punkte einander sehr genähert, aber wenig tief, die vier Dorsalgruben kaum angedeutet, Flügeldecken mit etwas höheren Zwischenraumlinien. Oberseite etwas weniger dicht, mehr gelblichweiss beschuppt, die Schuppen nicht länglich quergestellt, sondern nahezu rund, jede mit einer seichten Furche. Diese Art zeichnet sich auch dadurch sehr aus, dass alle Schienen gegen die Spitze an ihrer Aussenseite sehr dicht beschuppt sind, was bei der verglichenen Art nicht der Fall ist. Länge 10—14 *mm.*

Sapporo, Junsay.

Von George Lewis gesammelt.

Neben dieser Art kommt auch in Japan, z. B. Hakodate, die *Lep. squamulosa* Gebler vor.
